ekom21

ALG II-Folgeantrag mit civento

[31.05.2021] Nach dem bereits Mitte 2020 erfolgten Start zur Digitalisierung des ALG II-Erstantrags, dessen technische Lösung ekom21 auf Basis von civento realisiert hat, wurde das Angebot jetzt um den Online-Antrag „Weiterbewilligung und Veränderungsmitteilung“ erweitert.

Die vom IT-Dienstleister ekom21 entwickelte Digitalisierungsplattform civento ermöglichte es ab Juni 2020, Erstanträge für das Arbeitslosengeld II (ALG II) online zu stellen. Ab sofort kann auch der Kombinationsantrag der Veränderungsmitteilung und der Weiterbewilligung für ALG II digital eingereicht werden. Dies gibt jetzt der IT-Dienstleister bekannt. In der Zeit von Dezember 2020 bis März 2021 habe ekom21 gemeinsam mit dem hessischen Ministerium für Soziales und Integration sowie fünf kommunalen Jobcentern an der Entwicklung des neuen Prozesses gearbeitet. Nun können Bürger die ALG II-Weiterbewilligung und die Veränderungsmitteilung in digitaler Form an die kommunalen Jobcenter übermitteln, auch hier mit civento als Basis. Seit April 2021 stand der Online-Dienst in fünf Pilotkommunen – Kreis Bergstraße, Vogelsbergkreis, Kreis Borken, Main-Kinzig-Kreis und Saale-Kreis – bereit. Seit Mai 2021 können alle 104 kommunalen Jobcenter in Deutschland den digitalen Antrag nachnutzen.
Wie der ALG II-Erstantrag soll sich auch der Online-Antrag „Weiterbewilligung und Veränderungsmitteilung“ durch eine hohe Nutzerfreundlichkeit auszeichnen, teilt ekom21 mit. Mit nur wenigen Klicks sei es möglich, leistungsrechtliche Änderungen mitzuteilen. Benötigte Nachweise könnten bequem während des Ausfüllens hochgeladen werden. Nach Beantwortung aller Fragen werden die Daten an das zuständige Jobcenter übermittelt. Auch dort reduziere sich der Bearbeitungsaufwand wesentlich.

(sib)

Einblick in den ALG II-Prozess

Stichwörter: CMS | Portale, ekom21, civento, ALG II